



**HERZOG  
MOTORSPORT**  
www.herzogmotorsport.com



### 3. Lauf zum Herzog Motorsport Bergrallyecup 2022 Lödersdorf / Feldbach

## Die Gipfelstürmer am Köberlberg

#### Vorschau:

**Pfingstsonntag:** 05.06.2022

Training: 9<sup>00</sup> Uhr

Rennen: 13<sup>00</sup> Uhr

#### VERANSTALTER & INFO:

MSC Lödersdorf

Karl – Heinz BINDER

Kontakt:

0664/3758684

[www.bergallye.at](http://www.bergallye.at)



Der Köberlberg in Lödersdorf war traditionell in den letzten Jahren Auftakt zum Herzog Motorsport Bergrallyecup. Da in diesem Jahr für den ursprüngliche Märztermin, die Lage durch Corona noch unsicher war, wann und wie Veranstaltungen stattfinden können, wick der MSC. Lödersdorf mit Sperrspitze Karl – Heinz Binder auf den Termin am Pfingstsonntag aus, damit ist dieses Traditionsrennen auf jeden Fall gesichert.

Nach den zwei verheißungsvollen Auftaktrennen in Pöllauberg und St. Andrä/Höch, mit imposanten Teilnehmer und Zuschauerzahlen ist das bisherige Nennergebnis auch für Lödersdorf vielversprechend.

Was die heurige Saison bisher betrifft, ist diese wohl so spannend wie schon lange nicht, dies ist auch zum Teil dem neuen Performance Faktor, kurz PF genannt zuzuschreiben. Eine ganz enge Angelegenheit gibt es derzeit in der Klasse Division 1 PF wo der Mürtzaler Werner Karl Audi S2 R Quattro und der Piregger Reinhold Taus Subaru P4 Turbo punktgleich (47 Pkt.) ex equo auf Platz eins liegen, das gleiche gilt auch für die Klasse 3B PF wo sich der NÖ Rene Warmuth VW Polo R1 und der Dienersdorfer Mitsubishi Pilot Manfred Fuchs ein beherztes Duell liefern. Sehr ausgeglichen präsentieren sich im großen und ganzen die anderen Klassen, wobei man in der Division 3A PF den NÖ Jürgen Halbartschlagler VW Golf 17 hervorheben muß, der nicht nur die ersten beiden Läufe für sich entschied, sondern auch in der Tagesgesamtwertung die PS stärkeren Big Bängers ärgert. Mit Michael Emsenhuber VW Corrado und Didi Sternad Alfa Romeo 156 STW lauern aber 2 exzellente Gipfelstürmer, die nicht locker lassen.

Ein spannendes Duell erwartet uns in der Klasse 2A PF wo Bergallyeevergreen Felix Pailer mit 2 Siegen in Front liegt, aber Gastgeber Karl – Heinz Binder ihm mit dem Ford Sierra RS 500 dicht auf den Fersen liegt. Hecht im Karpfenteich könnte der Krieglacher Peter Prohard im Mitsubishi WRC 05 sein, der nach seinem Pech in Kitzack (ein Steindurchschlag der Ölwanne) wieder vollmotiviert ist.

In der historischen Klasse gibt es Spannung pur, denn die ersten vier Fahrer Manfred Zöchling VW Golf GTI, Josef und Oliver Obermoser beide Alfa, sowie Thomas Tkaletz ebenfalls VW Golf GTI sind nur durch fünf Punkte getrennt, hier heißt es einmal mehr „alles ist möglich“. Mini Driver Dominik Neumann führt die Klasse H – 1400 cm<sup>3</sup> bei den historischen Fahrzeugen an, der NÖ Markus Pirkner VW Scirocco die Klasse -2500cm<sup>3</sup> Historic.

Der NÖ Reinhard Sonnleitner führt die Klasse historisch FIA http über 2500 cm<sup>3</sup> im VW Rallye Golf G60 vor dem Steirer Reinhold Prantl Porsche 911 RS und Herbert Neubauer Lancia Delta Integrale an.

Die Nennungsstärkste Klasse 5B PF führen drei Honda Civic Type R Piloten an, nämlich Bernd Mayer vor dem Team Michi/Rene Auer und Markus Raith.

Ebenfalls in Front sind zwei Honda Civic Type R Fahrer in der Klasse 5A mit Chris – Andre Mayer vor Helmut Harrer und Daniel Schuster VW Polo 8V.

Der Rottenmanner Martin Zamberger Peugeot 106 GTI 16V vor Kurt Ritzberger ebenfalls Peugeot führt in der Klasse 4B PF und Dieter Holzer Mitsubishi EVO8 vor Stefan Datzreiter VW Polo Kit Car in der Klasse 4A PF.

Der Kärntner Gerald Glinzner Porsche 911 GT3 Cup vor Bernhard Lenz BMW M3 und Franz Linortner Speedcar GT 1000 lautet die derzeitige Reihung in der Klasse 2B PF.

Der Sieger vom Demmerkogel Manuel Seidl stieg mit seinem Porsche 997 GT3 Cup erst in Lauf zwei ein.

An Spannung wird es am Köberlberg in Lödersdorf sicher nicht fehlen, zumal auch bei diesem Lauf an die 100 Starter erwartet werden. Die beliebte Panoramastrecke ist ein unbedingtes muß für jeden Bergallyefan.

Mit motorsportlichen Grüßen

S. – H. Rieger

Herzog Motorsport Bergallyecup 2022 AMF Bergallyepokal

Foto.: © H. Rieger

30.05.2022